

ANTRAG

der Fraktion Freie Wähler/BMV

Stärkung der externen Evaluation von Schulen in Mecklenburg-Vorpommern

Der Landtag möge beschließen:

- I. Der Landtag stellt fest, dass die Umsetzung der schulischen Inklusion eine große Herausforderung für Träger, Schulen und Lehrkräfte darstellt und daher umfangreicher Unterstützung bedarf.
- II. Die Landesregierung wird aufgefordert,
 1. die externe Evaluation von allgemeinbildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern zu stärken, um sie bei ihrer Qualitätsentwicklung zu begleiten, zu unterstützen und dem Land Impulse zur Weiterentwicklung der Schulen zu liefern.
 2. alle drei Bestandteile „datenbasierte Schuleinschätzung“, „eintägiger Schulbesuch“ und „vollständige Evaluation“ als verpflichtende Teile der externen Evaluation festzulegen.
 3. die drei Bestandteile der externen Evaluation in eben dieser Reihenfolge zu bestimmen.
 4. darauf zu achten, dass die Evaluationsteams personell so ausgestattet sind, dass externe Evaluationen häufiger als zurzeit an allen Schulen durchgeführt werden können.
 5. den stetigen Austausch mit Evaluationsteams anderer Bundesländer zu pflegen.

Bernhard Wildt und Fraktion

Begründung:

Die Durchführung externer Evaluationen oder auch Schulinspektionen bietet zum einen den allgemeinbildenden Schulen eine Hilfestellung bei ihrer Qualitätsentwicklung. Zielvereinbarungen werden zwischen Schule und Schulbehörde geschlossen und systematisch verfolgt, indem eine in regelmäßigen Abständen stattfindende Unterrichtsbegleitung erfolgt. Zum anderen liefern die Auswertungen der Schuldaten sowie die Schulbesuche wichtige Impulse für unser Land, um die Schulen zukunftssicher aufzustellen und die allgemeine Qualität langfristig zu sichern.

Bisher konnten die drei Bestandteile der externen Evaluation unabhängig voneinander eingesetzt werden. Ziel dieses Antrags soll sein, sie in ihrer genannten Reihenfolge zum verpflichtenden Teil der externen Evaluation zu bestimmen. Nur so kann sichergestellt werden, dass eine Qualitätsentwicklung und -steigerung tatsächlich stattfindet.

Gerade bei der Umsetzung der schulischen Inklusionen ist eine nahe Unterrichtsbegleitung wichtig, um einen bestmöglichen Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler zu gewähren und auch die Lehrkräfte in ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen.

Unser Land kann auf die Erfahrungen bereits durchgeführter externer Evaluationen zurückgreifen und gleichzeitig in engen Austausch mit Evaluationsteams anderer Bundesländer treten, um die Qualitätsentwicklung und das Bildungsmonitoring in Mecklenburg-Vorpommern stetig weiterzuentwickeln.